

# Da bist du platt!

Ihr kennt das bestimmt: Da hat man sich so auf den Fahrradausflug gefreut. Und dann ist der Reifen platt! So ein Ärger! Aber keine Sorge, meistens hat nur der Schlauch im Reifen ein kleines Loch. Das lässt sich gut flicken. Fessie zeigt euch, wie. Am besten, ihr lasst euch von einem Erwachsenen helfen.



Hier hilft kein Aufpumpen mehr: Der Schlauch hat ein Loch. Als Erstes überprüft ihr den Reifen. Seht ihr den Übeltäter? Vielleicht eine Scherbe oder einen Nagel? Bittet jemanden, ihn vorsichtig herauszuziehen. Es ist nichts zu sehen? Umso besser.



Dann legt ihr das Werkzeug bereit. Ihr braucht: **Reifenheber** und ein **Päckchen Flickzeug**. Beides gibt es im Fahrradgeschäft.

Außerdem benötigt ihr noch eine **größere Schüssel mit Wasser**.



Bastelecke  
14

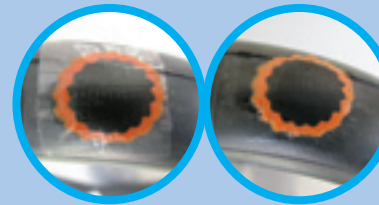


Zuerst stellt ihr das Fahrrad mit den Reifen nach oben „auf den Kopf“. Das Rad montiert ihr ab. Dann löst ihr den Reifen an einer Stelle mit dem einen **Reifenheber** von der Felge. Mit dem anderen lässt sich der Mantel dann ringsherum ganz ablösen. Jetzt schraubt alle Teile vom Ventil ab. Danach könnt ihr es durch die Felge nach innen schieben. So lässt sich der Schlauch herausziehen.

Nun muss der Schlauch etwas aufgepumpt werden. Zieht ihn dann langsam durch das Wasser. **Seht ihr, wo es blubbert?** Dort ist das Loch.



Die Stelle mit dem Loch wird mit dem **Schmirgelpapier** aus dem Flickzeug etwas angeraut. Jetzt kann die **Flüssigkeit aus der Tube** dünn aufgetragen werden. Sie muss etwa 5 Minuten antrocknen.



Dann kommt der **Flicken** drauf. Andrücken, warten und **Folie** abziehen.

Das **Schlauchventil** wieder durch das **Loch in der Felge** schieben, den Schlauch aufziehen. Um den Reifen darüberzuziehen, braucht ihr beide **Reifenheber**. Das Rad wieder einsetzen, Radmuttern gut anziehen, Reifen aufpumpen.

**Fertig! Jetzt kann die Radtour losgehen!**

